



Monatsversammlung der SVC vom 04.12.2017

Der 1. Vorsitzende begrüßt um 20:00 Uhr die 18 anwesenden Mitglieder und bittet sie, das Warten auf Einlass zu entschuldigen (der Wirt hatte die Räume nicht geöffnet).

Im Dezember sollen die kleinen besonderen Anlässe gepflegt werden wie jedes Jahr: Am 17. Punschtrinken in der Shantychormesse und am 2. Weihnachtstag der Frühschoppen in der Seglermesse.

Skn Gesa Petersen verliest die Protokolle der Monatsversammlungen Oktober und November; beide werden ohne Einwände genehmigt.

Allgemeine Informationen:

Interessenten können sich in der Geschäftsstelle anmelden für eine Information über den Einsatz von modernen Antifouling Farben.

Sk Prange und Crew richten ein letztes Mal das Punschtrinken aus. Danach werden dies und die Arbeit an der UAL aus beruflichen Gründen nicht mehr möglich sein. Er versucht, mit Familie Baehr Nachfolger zu finden.

Bericht der Hafenkommission: Sk U. Melster gibt einen detaillierten Überblick über die zahlreichen Treffen zu Terminabsprachen und Arbeitseinsätzen der neuen Kommission. Er lobt ausdrücklich das gute Miteinander und den Einsatz von ausreichend Segelkameraden, das den Abbau in erheblichem Tempo möglich machte.

Durch die Sturmschäden an mehreren Schlingeln und Fingern gestaltete sich der Abbau in diesem Jahr besonders schwierig. Es lief aber gut! Beim Arbeitsdienst und späteren Kontrollgängen hat sich gezeigt, dass es an den Hölzern massive Schäden gibt: z.T. zerfallen sie oder brechen beim Betreten durch. Es werden viele Quadratmeter zunächst mal „nur“ repariert werden müssen. Weitere Schäden gibt es am Schlingel an der Slipbahn, es sind hier Schlösser und Alu-Teile zerstört.

Per Schlepper wurden bereits die stark bewachsenen Teile zu Fa. Empting gebracht, die dort repariert werden können. Angebote liegen vor. Die Hafenkommission hat von einem weiteren Treffen am 27.11. ein Protokoll an den Vorstand gegeben, so dass man eventuell zusammen mit dem Vorstand Entscheidungen noch im Dezember und Januar treffen kann.

Sk U. Melster wird die Arbeitsgruppen Wasser und Elektrik so belassen, sie funktionieren gut; er möchte einige weitere feste Gruppen einrichten. Sk Horst Heinisch ist der Meinung, dass die Reparaturen bis zum Saisonanfang nicht zu schaffen sind. Dagegen setzt Sk Jürgen Lindemann, dass

Empting fertig werden könnte, wenn die Vorarbeiten durch Arbeitseinsatz der Mitglieder erledigt werden. Er schätzt, dass etwa 500 Arbeitsstunden benötigt werden, um den Hafen wieder einzurichten.

Der 1. Vorsitzende möchte in diesem Zusammenhang rechtzeitig wissen, welche Fachfirmen möglicherweise hinzu zu ziehen sind. Schatzmeister Detlev Lohse ergänzt, Fördermittel seien zu erwarten. Dr. Bühner dankt Sk U. Melster für den Bericht und ihm und seinen „Kommissaren“ und allen Helfern für die geleistete Arbeit.

Im Zusammenhang mit den umfangreichen Schäden an den Schlingeln wurde der Ersatz durch Betonschlingel angesprochen und Sk Timo Becker hat sich um Kostenvoranschläge gekümmert. Es müsste jedoch erst die Machbarkeit in unserem Hafen geprüft werden. Im Fährhafen z.B. haben sich bei den Orkanen die Betonschlingel nicht bewährt. Fachleute sind der Meinung: für Tidehäfen nicht geeignet.

Dagegen haben sich die Kunststoffplatten auf E/1 als Belag bewährt. Es sind zur Ergänzung 24 Platten bestellt. Sk Horst Heinisch kann sich die auch gut an den Trennstellen der Versorgungsleitungen vorstellen.

Schatzmeister Detlev Lohse ist dabei, eine langjährige Planung für Baumaßnahmen aller Art in der SVC aufzustellen. Er bittet um rechtzeitige Meldung, wenn sich ergibt, wo etwas getan werden muss. Nach der Aufreihung aller notwendigen teuren Reparaturen, wirbt Sk Dierk Müller am Ende für Mut und Zuversicht: Die Anlage ist 40 Jahre alt – sie kann nicht mehr ideal sein, und die Stürme haben unser Problem verschärft. Wir haben aber ein großes Plus: Wir haben eine Technikgruppe mit viel Wissen. Auch der 1. Vorsitzende sieht den Willen, das zu schaffen, indem zuerst die Probleme gesehen werden, dann an Lösungen gearbeitet wird.

Dazu ist es gut, dass D. Lohse ein so präzises Zahlenwerk liefert und das Antragswesen im Griff hat. Danke!

Die Frage nach zukünftigen Parkplätzen vor dem Winterlager ist im Moment nicht aktuell. Die SVC hätte auch keinen Einfluss darauf.

Die erforderlichen Berichte für die UAL sollten im Januar abgegeben werden.

Der 1. Vorsitzende schließt die Versammlung um 21.15 Uhr.

Gesa Petersen / Margrit Erkner